



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union



# Blended Learning - Pilotkurse 2022

## Zusammenfassung und Fazit

Projekt: 2020-1-PL01-KA204-082187



**bit** schulungcenter  
member of bit group



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Hintergrund</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Organisationen</b> .....	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Kursevaluation</b> .....	<b>5</b>
	Polnische Heimvolkshochschulen, Heimvolkshochschule in Radawnica.....	5
	Mancomunitat de la Ribeira Baixa.....	6
	Association Odyssee.....	7
	Koskelan Setlementti.....	9
	Paasikivi-Opisto.....	10
	Westpommersche Heimvolkshochschule.....	11
<b>4</b>	<b>Zusammenfassung und Fazit</b> .....	<b>12</b>
<b>Anhang</b> .....		<b>14</b>
	Auswertungsbogen für Lernende.....	14
	Auswertungsbogen für Lehrende.....	19

# 1 Hintergrund

Die Idee zu Pilotkursen im Blended-Learning Format entstand aufgrund von Gesprächen und der Zusammenarbeit von Bildungseinrichtungen aus mehreren europäischen Ländern, die mit der formalen und nicht-formalen Erwachsenenbildung bestens vertraut sind. Initiator und Leiter dieses Projekts war die Heimvolkshochschule in Radawnica, eine Einrichtung mit 76 Jahren Erfahrung in der Bildungsarbeit in diesem Bereich. In Gesprächen und Analysen mit unseren Partnern aus Finnland, Frankreich und Spanien sowie einer polnischen Einrichtung, die der Heimvolkshochschule in Radawnica ähnlich ist, haben wir die Notwendigkeit erkannt, Menschen beim Erwerb und der Verbesserung von Grundfertigkeiten und Schlüsselkompetenzen besser zu unterstützen. Um den wirtschaftlichen und sozialen Problemen auf lokaler Ebene zu begegnen (Covid-19-Pandemie, Verarmung der Einwohner, Migration oder Kommunikationsschwierigkeiten), wollten wir feststellen, ob Blended Learning eine Arbeitsmethode ist, die sowohl in Heimvolkshochschulen, als auch in vergleichbaren Einrichtungen der Erwachsenenbildung, erfolgreich eingesetzt werden kann.

Seit langem denken wir über die Möglichkeit nach, Blended Learning in die Methodik der Heimvolkshochschulen einzuführen, um ihre Arbeitsmethoden zu bereichern und die von unseren Einrichtungen angebotenen Kurse attraktiver zu machen. Wir haben uns bemüht, gleiche Chancen für Erwachsene beim Zugang zu Bildung zu schaffen. Die durch die Pandemie verursachte schwierige Bildungssituation bestätigte uns in der Überzeugung, dass dies der richtige Zeitpunkt für die Einführung von Blended Learning Angeboten (einer Mischform aus Präsenz- und Distanzunterricht) sei, um unsere Annahmen zu überprüfen und dieses Projekt umzusetzen. Das Projekt sollte den Erwachsenen den Zugang zu den Möglichkeiten unserer Einrichtungen erleichtern, sowie ihre Fähigkeiten und Grundkompetenzen verbessern. Außerdem sollte es den Lehrkräften unserer Einrichtungen die Tür zu neuen Möglichkeiten, Instrumenten und Arbeitsmethoden öffnen, indem Lehrpläne und Kursinhalte im Blended Learning Format entwickelt und erprobt wurden. Das Projekt richtete sich daher an Lehrkräfte, die in Einrichtungen der Erwachsenenbildung tätig sind, und an die Teilnehmer der sechs Pilotkurse aus verschiedenen europäischen Ländern und Organisationen der Erwachsenenbildung.



## 2 Organisationen

**An dem Projekt waren acht Einrichtungen aus verschiedenen europäischen Ländern beteiligt:**

Sechs Einrichtungen waren für die Durchführung und Evaluierung der Pilotkurse verantwortlich. Dieser Prozess wurde von der Heimvolkshochschule in Radawnica koordiniert, die dann die Ergebnisse der Analysen im Zusammenhang mit der Durchführung der Kurse weitergab.

**Die Pilotkurse wurden in den folgenden Einrichtungen durchgeführt:**

- Association Odyssée, Frankreich ("Berufliche Eingliederung von Frauen mit Migrationshintergrund"),
- Koskelan Setlementti ry, Finnland ("Die Schatztruhe meines Lebens"),
- Mancomunitat de la Ribera Baixa, Spanien ("Orientierung und Stellensuche über Ihr Mobiltelefon"),
- Paasikiviopistoyhdistys ry, Finnland ("Fortgeschrittene Grammatik- und Kommunikationskenntnisse in Finnisch"),
- Polnische Heimvolkshochschulen (Heimvolkshochschule in Radawnica), Polen ("Assistent der Kindergärtner\*in"),
- Westpommersche Heimvolkshochschule, Polen ("Polen - meine zweite Heimat").

**Aktivitäten zur Unterstützung der Organisation der Kurse, wie Beratungen über den Einsatz von digitalen Lehrmethoden und inhaltliche Aufsicht über die Vorbereitung der Kurse, wurden durchgeführt in:**

- bit Schulungcenter GmbH, Österreich,
- Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde, Deutschland.

Während des Projekts haben wir sechs Pilotkurse entwickelt. Wir führten auch ihre Evaluierung in den Partnerländern durch, schrieben Programme und einen methodischen und didaktischen Leitfadens für Erwachsenenbildner, mit besonderem Schwerpunkt auf Heimvolkshochschulen.

### 3 Evaluation der Kurse

#### Polnische Heimvolkshochschulen, Heimvolkshochschule in Radawnica

##### Kurs: Assistent\*in der Kindergärtner\*in

Der Kurs richtete sich an Personen, die sich die Fähigkeiten und Kenntnisse aneignen wollen, die für eine Tätigkeit als Erzieherin oder Erzieher, d.h. für einen Beruf im Zusammenhang mit der Betreuung von Vorschulkindern, erforderlich sind.

Die Mehrheit der Kursteilnehmer bewertete sowohl die Qualität der Ausbildung als auch den Inhalt des Lehrplans des Kurses im Blended Learning Format sehr gut und zufriedenstellend. Die große Mehrheit war mit dem Kurs sehr zufrieden (74 % - "äußerst zufrieden", 22 % - "sehr zufrieden" und 4 % - "zufrieden") und empfand das im Kurs vermittelte Wissen als sehr wertvoll. Die Teilnehmer haben sich auch an die Online-Kurse gewöhnt und waren sehr daran interessiert, an den Präsenzkursen teilzunehmen. Darüber hinaus waren die meisten Teilnehmer in der Lage, zwischenmenschliche Beziehungen zu anderen Kursteilnehmern aufzubauen, was beweist, dass Blended Learning den Zusammenhalt und die Integration der Gruppe nicht behindert.

Die Kursteilnehmer konnten Vorschläge, Meinungen und Empfehlungen zum Kurs abgeben. Diejenigen, die sich dazu entschlossen, gaben an, dass der Kurs eine positive Erfahrung war, die in einer sehr guten Atmosphäre stattfand, die Trainer kompetent waren und das Wissen auf interessante und abwechslungsreiche Weise vermittelten. Einige Befragte bemerkten, dass der Unterricht praxisnah gestaltet wurde (was positiv bewertet wurde), der Kontakt zwischen Studierenden und Lehrkräften gut war, das vermittelte Wissen aktuell war und neue Einblicke in die Elternschaft und Kinderbetreuung vermittelte. Eine Person merkte auch an, dass der gemischte Unterricht es ihnen ermöglichte, ein neues Arbeitsinstrument zu erlernen (alle gaben zu, dass die Bedienung der ZOOM-Plattform unglaublich einfach war), was eine nützliche Erfahrung ist.

##### Meinungen der Lehrer:

*"Die Erfahrung, hybride Klassen zu leiten, hatte ebenfalls einen großen Einfluss auf mich - sie hat mich beruflich und persönlich weiterentwickelt. Die Planung und Vorbereitung von Kursen und Übungen, die Bereitstellung von Inhalten, die Durchführung von Kursen oder die Interaktion mit den Teilnehmenden trugen zu meiner Entwicklung bei, gaben mir ein größeres Bewusstsein für die neuen Möglichkeiten im Unterrichtsprozess, mehr Mut in der Interaktion und weitere Fähigkeiten in der Wissensvermittlung an andere.*

*Die Form des Kurses war meiner Meinung nach angemessen. Der Hybridunterricht ist für alle Teilnehmer dieses Prozesses, sowohl für die Zuhörer als auch für die Lehrenden, bequem - er bietet einen einfachen Zugang zur Vorlesung, die von überall aus besucht werden kann."*

*Barbara Ruhs, Lehrerin*

*"Die Erfahrungen, die ich während des hybriden Unterrichts gesammelt habe, haben sich sehr positiv auf mich als Lehrer ausgewirkt, da ich meine Fähigkeiten im Umgang mit dem Computer verbessern konnte (mit der ZOOM-Plattform und dem MIRO-Programm). Außerdem konnte ich Wissen auf eine*



*etwas andere Art und Weise vermitteln und üben, mit anderen Menschen über das Internet zu kommunizieren, was heutzutage ein nützliches und immer wichtigeres Kommunikationsmittel ist.*

*Agata Sabura, Lehrerin*

### **Die Meinungen der Teilnehmer:**

*"Für mich ist der Online-Unterricht keine interessante Form der Kommunikation. Während des Unterrichts war die Stimme oft verstummt und die Präsentation war unscharf. Natürlich lernt man sein ganzes Leben lang, und ich habe es geschafft. Die erste Verbindung war die schlechteste, später gab es keine Probleme mehr. Wir hatten die erforderliche Ausrüstung, nur die Qualität der Verbindung war manchmal nicht zufriedenstellend. Die Integration unserer [Online-]Gruppe ist teilweise gelungen und wäre noch besser gewesen, wenn der Unterricht vor Ort während unseres Kurses stattgefunden hätte. Meine Zufriedenheit [mit dem Kurs] ist sehr gut, sogar optimistisch, es ist schade, dass er schon zu Ende ist :)."*

*Kursteilnehmer*

*"Der Abschluss des Kurses hat meine beruflichen Qualifikationen verbessert. Wenn ich mich um eine Stelle bewerbe, kann ich daher den Abschluss in meinen Lebenslauf aufnehmen, was mich gegenüber dem Arbeitgeber in ein besseres Licht rückt. Dank des Kurses habe ich meine Kompetenzen verbessert.*

*Die Online Einheiten hatten einen anderen Verlauf. Der Grund für diese Unterschiede waren technische Probleme, vor allem eine schlechtere Internetverbindung, die dazu führte, dass die Hörbarkeit der Vorträge und die Sichtbarkeit der präsentierten Materialien schlecht waren. Wenn die Internetverbindung gut war, konnte man die interessanten und gut geplanten Aktivitäten voll genießen. Allerdings kann nichts den Unterricht vor Ort ersetzen. Das persönliche Gespräch ist das, was in der Welt am besten funktioniert, und so war es auch während des Unterrichts.*

*Eine Sache, die ich ändern würde, ist die Verfügbarkeit von Papiermaterialien für einen Kursteilnehmer (Erstellung eines Mini-Leitfadens, den man immer zur Hand haben und bei Bedarf nachlesen kann). Es ist nicht immer möglich, auf Online-Materialien zuzugreifen, und alles auszudrucken, was man per E-Mail erhalten hat, ist zu viel.*

*Justyna, Kursteilnehmerin*

## **Mancomunitat de la Ribera Baixa**

### **Kurs: Orientierung und Stellensuche über Ihr Mobiltelefon**

Ziel des Kurses war es, die soziale und berufliche Eingliederung von Menschen zu fördern, die von sozialer Ausgrenzung bedroht oder betroffen sind, und zwar in ländlichen Gebieten, in denen der Zugang zu vielen Ressourcen schwierig ist.

Im Allgemeinen waren die Teilnehmer mit dem Abschluss des Kurses zufrieden, obwohl die Hilfe des Lehrers/Tutors in den meisten Fällen unerlässlich war, da ein großer Teil der Teilnehmer noch nie an einem Online-Kurs teilgenommen hatte und mit dieser Methode nicht vertraut war. 28,57 % der

Befragten sind der Meinung, dass die Schulung ihre Erwartungen "zufriedenstellend" erfüllt hat, 50 % wählten die Antwort "neutral", und 21,43 % - "verbessert". 35,71 % der Befragten geben an, dass dieser Kurs den Zugang zu offenen Stellen und den beruflichen Aufstieg erleichtert, während 28,57 % sich da nicht sicher waren („neutral“). 57,14 % der Befragten sind der Ansicht, dass die Kursplattform ihnen bei ihrem Lernprozess geholfen hat. Die meisten Teilnehmer (64,29 %) sind der Meinung, dass die Präsentation der Inhalte in den Präsenzveranstaltungen ihnen beim Lernen geholfen hat, der Rest hat eine neutrale Meinung zu diesem Thema.

### **Meinungen oder Vorschläge von Lehrern:**

Das Lehrpersonal war mit der Durchführung des Kurses und der Methodik sehr zufrieden, auch wenn der Kurs ihrer Meinung nach etwas lang war, wenn man bedenkt, an welche Personengruppe er sich richtete (wenige Ressourcen, geringe Kenntnisse, technologische Schwierigkeiten, Konzentrations- und Lernschwierigkeiten in den Selbstlernstunden).

*"Die Teilnehmer, die [am Kurs] teilgenommen haben, haben es mir leicht gemacht, sie waren sehr partizipativ".*

*"Ich denke, es sollte für die Teilnehmer einfacher sein, auf die Kursplattform zu kommen. Sie haben meine Hilfe gebraucht, um in den Kurs zu kommen, sie allein hätten es ohne meine Hilfe nicht geschafft."*

*"Uns hat die Zeit für alles gefehlt."*

Die Mancomunitat de la Ribera Baixa äußert sich positiv über den Pilotkurs: "In Anbetracht der geringen Erfahrung, die unsere Einrichtung mit dieser Art von Ausbildung hat, da sie eine lokale öffentliche Einrichtung ist und nicht über direkte Kompetenzen in diesem Bereich verfügt, war die Verwaltung, Entwicklung und Durchführung des Kurses eine sehr zufriedenstellende und bereichernde Erfahrung, die uns als Grundlage für die weitere Entwicklung der Ausbildung in unserem Aktionsgebiet dient."

## **Association Odysée**

### **Kurs: Berufliche Eingliederung für Frauen mit Migrationshintergrund**

Der Kurs richtete sich an Frauen mit geringen Sprachkenntnissen in Französisch und niedrigem Bildungsniveau. Er zielte darauf ab, ihre Fähigkeiten zur sozialen und beruflichen Integration durch Französischunterricht, Politische Bildung, Jobcoaching und Schulungen zu digitalen Fähigkeiten zu verbessern.

Die Fragebögen, die von den Teilnehmerinnen nach Abschluss des Kurses ausgefüllt wurden, zeigen, dass der Kurs ihre Erwartungen erfüllt hat: 62,5 % der Befragten wählten die Antwort "vollständig", 12,5 % - "ausreichend" und 25 % - "teilweise". Sie gaben auch an, dass diese Schulungserfahrung "völlig ausreichend" (50 %) oder "ausreichend" (50 %) war und dass sie relevante Informationen lieferte. Was das Blended Learning betrifft, so räumten die Befragten ein, dass diese Methode die Organisation der Zeit für das Selbststudium erleichtert (50% - "völlig ausreichend", 50% - "ausreichend"). Fast 90 % der

Teilnehmer glaubten, dass die Ausbildung die soziale und berufliche Integration im neuen Land erleichtern würde. Alle Teilnehmerinnen gaben zu, dass die Online-Plattform ihnen beim Lernprozess geholfen hat.

Alle Lehrkräfte äußerten sich zufrieden mit der Plattform, auf der sie ihr Wissen weitergaben, und mit der angewandten Methodik, einschließlich des Blended Learning. Sie beobachteten jedoch mehrere Probleme, die während des Kurses auftraten:

*"Unsere Lernenden ... sprechen die Sprache nicht und die meisten von ihnen haben noch nie mit einem Computer gearbeitet. Der Einstieg in einen Blended-Learning-Kurs ist für sie zu schwierig. Sie müssen eine solide Basis an digitalen Kompetenzen und mindestens A1-Niveau in Französisch erwerben, um die Informationen auf dem Bildschirm zu verstehen. Eine weitere Herausforderung besteht darin, dass sie verstehen, wenn wir ihnen etwas erklären (mündliches Verständnis), aber sie brauchen lange, um zu lesen und können lange, komplexe Texte nicht bewältigen (schriftliches Verständnis). Sie sind mit der französischen Tastatur nicht vertraut und brauchen lange, um einen Satz zu schreiben (aber das ist nicht wirklich ein Problem).*

*Darüber hinaus war auch das niedrige Niveau der Schulbildung ein Hindernis, weil sie in der Schule nicht wirklich gelernt haben, wie man lernt. In einem Blended-Learning-Ansatz ist es sehr schwierig, Aktivitäten zu praktizieren, die diese wesentliche Voraussetzung beinhalten, wenn ein Teilnehmer nicht mit der Lernlehre vertraut ist".*

Die Kursleiter beobachteten mehrere Schwierigkeiten, mit denen die weiblichen Teilnehmer konfrontiert waren:

*"Selbstständiges Lernen ohne Anwesenheit im Unterricht ist fast unmöglich, manche Frauen haben zu Hause keinen Zugang zum Internet, sie haben weder die Ausrüstung noch das Wissen, um sich selbstständig Lerninhalte zu erarbeiten, sie haben keine Zeit und keinen Platz (Kinder in der Nähe)."*

*Catherine De Labarre*

Um einen erfolgreichen Blended-Learning-Kurs mit dieser Zielgruppe durchführen zu können, hat die Association Odyssee die Lernumgebung angepasst:

- Laptops wurden den Lernenden durch eine Spende von Action Numérique Solidaire zur Verfügung gestellt. Die Frauen konnten ihr Material behalten und daran arbeiten.
- Um die Grundlagen der Informatik zu erlernen und Blended Learning betreiben zu können, wurde ein digitaler Schulungskurs mit der Association Odyssee und einem digitalen Berater der Stadt Bordeaux organisiert. Dieser Kurs über digitale Grundkompetenzen dauerte 14 Stunden.
- Dann begann die Association Odyssee ihren Lernkurs mit vielen persönlichen Unterrichtsstunden, um ein Klima des Vertrauens und der Motivation zu schaffen. In jeder Unterrichtsstunde wurden Computer eingesetzt.
- Dann wurden Online-Kurse organisiert. Meistens synchroner Unterricht über Zoom und Übungen (selbstgesteuertes Lernen) von einer Woche zur anderen. Beim Online-Unterricht versuchen die Lehrer, viele Bilder und kleine Texte einzubringen, um den Inhalt zu erklären. Wenn die Lernenden einem Link folgen müssen, wird dieser direkt in den Chat gestellt.



## Koskelan Setlementti

### Kurs: Die Schatztruhe meines Lebens

Ziel des Kurses war es, Werkzeuge für die Stellensuche, die Arbeit und das tägliche Leben zu vermitteln. Er richtete sich an Arbeitssuchende, an Menschen, die von einer beruflichen Veränderung träumen, an Menschen, die sich von einem Burnout erholen, oder an diejenigen, die sich einfach nur selbst verbessern wollen.

Die Fragebögen, die von den Teilnehmern nach Abschluss des Kurses ausgefüllt wurden, zeigen, dass der Kurs ihre Erwartungen erfüllt hat: 60 % der Befragten wählten die Antwort "Ich stimme voll und ganz zu", 20 % - "Ich stimme zu" und 20 % - "Ich kann es nicht beurteilen". Die Befragten empfanden den Kursinhalt und die erhaltenen Informationen als nützlich und zufriedenstellend (60 % - "stimme voll und ganz zu", 40 % - "stimme zu"). Die meisten unterschiedlichen Antworten betrafen die Benutzerfreundlichkeit der Online-Plattform: 40 % der Befragten waren anderer Meinung, 20 % konnten die Frage nicht beantworten, 20 % stimmten der Meinung zu, dass die Plattform einfach zu nutzen sei, und die restlichen 20 % stimmten ihr voll und ganz zu.

### Die Meinungen der Teilnehmer:

*"Alles lief gut. Wir hatten einen starken Teamgeist. Der Distanzunterricht hat mich positiv überrascht. Zuerst dachte ich, dass die Verbindung zwischen der Gruppe nicht so gut sei, aber ja, auch im Fernunterricht gelang das "Bonding", wenn auch schlechter als im Frontalunterricht. Das Gespräch konnte nicht so frei sein.*

*Die Studienmotivation und das Zeitmanagement funktionierten bei der selbstständigen Arbeit nicht.*

*Meine Studienmotivation ist gestiegen und ich habe angefangen, meine Zeit besser einzuteilen, denn sonst wären meine Tage leer gewesen. Der Teamgeist war himmlisch."*

*"Ich denke, dass das Pilotprojekt zu viel gezeigt hat. Ich hätte mir einen klareren Zeitplan gewünscht, wenn ich zum Unterricht komme. Zu Beginn der Stunde ist es nicht schön, von der Lehrerin zu hören, dass sie nicht weiß, was sie tun soll. Die Geräte funktionieren nicht und der Schultag ist sowieso kurz. Auf einige Teilnehmer mußte gewartet werden oder sie mußten noch einmal telefonisch erinnert werden. In der ersten Unterrichtseinheit wurde das Ziel erklärt. Bei den anderen Lektionen wurde es in der Schwebe gelassen. Der Kurs hat sich für mich gelohnt, ich wurde motiviert, meine eigenen Gedanken zu klären, und ich habe meine Stärken und mein Vertrauen darin gefunden. Das Gruppgefühl im Kurs war gut und ermutigend. Ich hätte mehr Stunden für das angeleitete Studium der Online-Plattformen gebraucht."*

*"Ich hätte mir mehr Präsenzunterricht gewünscht, denn wenn man müde ist, ist es schwer, die Motivation allein aufrechtzuerhalten, und ein Treffen aus der Ferne ist sowieso nicht dasselbe. Es wäre gut gewesen, die digitalen Aufgaben gemeinsam in der Klasse zu bearbeiten, denn das ist der Bereich, der für einen selbst die größte Herausforderung darstellt. Vor allem wenn ich erschöpft war, war es super wichtig, die Gruppe live zu sehen, Unterstützung, echte Begegnung und Verständnis zu erfahren. Die Option zur Onlineteilnahme rettete natürlich die Momente, wenn ich krank war oder keine Kinderbetreuung organisieren konnte."*

*"Der Inhalt des Kurses war so lohnend und ich habe viel Selbstvertrauen und Ideen für die Zukunft gewonnen. Ich habe nach dem Kurs neue digitale Herausforderungen gemeistert und ich hoffe, dass*

*Theater und Schreiben auch in Zukunft in meinem Leben bleiben werden. Pilvis Power-Wochenende hat die Gruppe von Anfang an wunderbar zusammengeschweißt und wir sind in einer vertrauensvollen und offenen Atmosphäre sofort auf den Punkt gekommen. Jarnas Schreibkurse waren therapeutische Tiefenbohrungen in die eigene Seele, und der gemeinsame Austausch war so wichtig. Und diese erstaunlichen Fotoshootings sind für eine lange Zeit stärkend. Lidas wunderbare sanfte und geduldige Führung in die digitale Welt senkte die Schwelle, den Computer zu öffnen und neue Dinge auszuprobieren. Wir hätten schon im Kurs direkt an einem eigenen Video arbeiten sollen, da meine Fähigkeiten und Kenntnisse zu Hause nicht ausreichten. Ich konnte nur eine Unterrichtsstunde von Kaija besuchen, aber ich bin mir sicher, dass sie mir gute Tipps für die Jobsuche gegeben hätte, wenn ich das Bedürfnis danach gehabt hätte. Es hätte mehr Präsenzunterricht geben sollen, aber das gesamte Kurspaket war gut geplant und organisiert. Ein wirklich toller Kurs! Ich würde jedem, der erschöpft ist oder sich in einer großen Lebensveränderung befindet, empfehlen, den Schatzkistenkurs zu besuchen!"*

## Paasikivi-Opisto

### Kurs: Fortgeschrittene Grammatik- und Kommunikationskenntnisse in Finnisch

Der Kurs richtete sich an Zuwanderer/Menschen, die bereits berufstätig sind oder studieren und die finnische Sprache in Teilzeit anwenden wollen.

Alle Teilnehmer des Kurses waren mit dem Kurs zufrieden. Sie gaben an, dass er ihre Erwartungen "gut" (82 % der Befragten) oder "ziemlich gut" (18 %) erfüllt hat. Mehr als die Hälfte der befragten Teilnehmer bewerteten das Blended Learning als "gut" (64 %), der Rest (36 %) als "recht gut".

### Die Teilnehmer hatten auch viele Ideen, wie man das Online-Lernen in Zukunft verbessern könnte:

*"Es wäre schön, wenn man im Vorfeld eine Art Inhaltsliste hätte. So wäre es möglich, während des Unterrichts Fragen zu schreiben und Notizen zu machen."*

*"Manchmal konnte ich nicht am Unterricht teilnehmen. Es wäre gut gewesen, wenn ich die Möglichkeit gehabt hätte, mir später eine Aufzeichnung der Stunde anzusehen."*

*"Es wäre schön, wenn wir mehr Zeit für Diskussionen hätten."*

*"Etwas kürzere Zeit: vielleicht 2 Stunden statt 3."*

*"Der Online-Unterricht sollte maximal 2 Stunden dauern. Mir hat der Inhalt gefallen."*

### Die Meinung der Teilnehmer zum Blended Learning:

*"Blended Learning hat gut funktioniert. Wir haben immer Technologie eingesetzt. Ich mochte auch die Projektübungen. Sie gaben uns die Möglichkeit, mit anderen Teilnehmer zusammenzuarbeiten."*

*"Es war wirklich gut - man konnte immer Übungen machen, wenn man Zeit hatte, usw."*

*"Mehr Lernen vor Ort, weniger Zeit für selbstständiges Arbeiten (manchmal hat man einfach nicht genug Zeit und eine wöchentliche Menge [an Aufgaben] kann einen unter Druck setzen)."*

*"Für mich war es in Ordnung, aber mehr Vor-Ort-Unterricht wäre schön."*

*"Ich mag es! Die Schule ist weit weg, also ist es gut, dass man nicht jede Woche hinfahren muss."*

## Westpommersche Heimvolkshochschule

### Kurs: Polen - meine zweite Heimat

Der Kurs richtete sich an Personen über 18 Jahre aus der Ukraine, die eine legale Beschäftigung in der Woiwodschaft Westpommern haben oder aufnehmen wollen und Sprach- und Kommunikationsprobleme haben, die ihnen die Integration und Verständigung mit der polnischen Bevölkerung erschweren.

Die Fragebögen, die von den Teilnehmern nach Abschluss des Kurses ausgefüllt wurden, zeigen, dass der Kurs ihre Erwartungen erfüllt hat: 73 % der Befragten wählten die Antwort "sehr gut", 27 % - "gut". Die Befragten fanden die Kursinhalte und die erhaltenen Informationen nützlich (67 % - "sehr nützlich", 33 % - "nützlich"). Die Studierenden bewerteten das persönliche Lernen und seine Nützlichkeit für den Lernprozess hoch (73 % - "sehr nützlich", 27 % - "nützlich"). 67% der Befragten bewerteten Blended Learning als "sehr gut", 33% als "gut".

## 4 Zusammenfassung und Fazit

Die Pilotkurse waren die ersten Vorschläge dieser Art, die von Heimvolkshochschulen und ihren Partnerinstitutionen, die sich mit Erwachsenenbildung befassen, umgesetzt wurden. Wie bereits erwähnt, sind die Haupthindernisse, die zu einer geringen Teilnahme an der Erwachsenenbildung führen, Zeitmangel, Transportprobleme und Finanzen. Um den sozialen Bedürfnissen gerecht zu werden, ermöglichten die Kurse den Teilnehmern Zeit und Geld zu sparen und gaben ihnen die Freiheit, von zu Hause aus zu arbeiten, da jeder Kurs aus Modulen bestand, die auf Fernarbeit unter Verwendung des Internets und von digitalen Tools basierten. Die "traditionellen" Module, die hauptsächlich dem praktischen Unterricht gewidmet waren, wurden vor Ort organisiert.

Die Zielgruppen der Kurse waren Erwachsene, die ihre Interessen und Fähigkeiten weiterentwickeln wollten und aus ländlichen und kleinstädtischen Gebieten kamen, in denen unsere Schulen tätig sind.

Jeder Kurs war darauf ausgerichtet, neben den thematischen Kenntnissen auch digitale Grundfertigkeiten zu verbessern. Je nach Art des angebotenen Kurses hatte jede Einrichtung ein anderes Profil, so dass sich auch die Themen der Kurse unterschieden. Jeder der Kurse hatte zwischen 10 und 20 Teilnehmer (je nach Organisation und Thema des Kurses). Nach Abschluss des Kurses erstellte die Einrichtung, die den Kurs durchführte, einen Evaluierungsbericht, in dem die Meinungen der Studierenden und der Lehrkräfte berücksichtigt wurden. Die Bewertung erfolgte anhand von Fragebögen, die getrennt für Studierende und Lehrkräfte entwickelt wurden. Die Ergebnisse der Evaluierung jedes der sechs Kurse wurden in Form dieses abschließenden Evaluierungsberichts zusammengestellt, der anderen Heimvolkshochschulen und interessierten Partneereinrichtungen zur Verfügung gestellt wird, damit diese die entwickelten Materialien nutzen können. In ähnlicher Weise werden unsere Partner das Material den Partneereinrichtungen in ihren Ländern zur Verfügung stellen. Daher wurden die entwickelten Lehrpläne und die Ergebnisse ihrer Umsetzung (auf der Grundlage der Evaluierung) in der Sprache des Landes, in dem der Kurs durchgeführt wurde, präsentiert und anschließend ins Englische übersetzt.

Aus der Analyse der Fragebögen und der Stellungnahmen der Kursteilnehmer lassen sich mehrere Schlussfolgerungen ziehen. Zunächst einmal bewertet die überwiegende Mehrheit der Kursteilnehmer die Methoden, die Auswahl der Inhalte und die Thematik der Kurse, an denen sie teilgenommen haben, sehr positiv. Die Teilnehmer geben an, dass die Durchführung von Kursen in Form von Blended Learning keine Schwierigkeiten beim Aufbau zwischenmenschlicher Beziehungen bereitet und dass die Grundsätze der Fernarbeit eine gute Gelegenheit bieten, die Fähigkeiten im Umgang mit digitalen Tools zu verbessern. Am aussagekräftigsten ist jedoch die Aussage fast aller Kursteilnehmer, dass diese Form der Ausbildung förderungswürdig ist und dass sie die Teilnahme an dieser Art von Kursen anderen Personen empfehlen werden. Nicht weniger wichtig sind die Meinungen und Vorschläge der Teilnehmer zu den vorgeschlagenen Verbesserungen bei der Organisation von Blended-Learning-Kursen. Es gibt auch Aussagen, die besagen, dass Distanzunterricht sicherlich gut und bequem ist und Zeit und Geld spart, dass es aber schwierig ist, auf eine solche "Neuheit" umzusteigen, wenn man noch keine Gelegenheit hatte, sich damit zu beschäftigen. Dennoch lassen die meisten Meinungen und Aussagen der Zuhörer den Schluss zu, dass die im Projekt angewandten Formen und Methoden der Arbeit mit Erwachsenen sehr gut angenommen und bewertet werden. Die Effektivität der Arbeit mit Fernunterrichtsmethoden hängt in hohem Maße von den Fähigkeiten, der Arbeitsweise und der Erfahrung der Lehrkräfte sowie von der Organisation ab, die ein solches Lernmodell vorschlägt; diese



Abhängigkeit wurde auch von den anderen Beteiligten festgestellt und in den eingereichten Evaluierungsfragebögen aufgezeigt.

Ein äußerst wichtiges Ergebnis für alle Partnereinrichtungen war sicherlich die Steigerung der pädagogischen und digitalen Kompetenzen des Lehrpersonals, die Erhöhung der Zahl der Interessenten und Teilnehmer an den von der Heimvolkshochschule in Radawnica und anderen Partnern angebotenen Kursen sowie die Entwicklung von Partnerschaften mit anderen Schulen, die in der Erwachsenenbildung in Polen und Europa tätig sind, mit besonderem Schwerpunkt auf Partnereinrichtungen aus Finnland und den skandinavischen Ländern. Dank des Projekts wissen wir heute, dass Blended Learning eine gute Lösung für unvorhergesehene Notfälle, z. B. Pandemien, ist, da es uns ermöglicht, den Unterricht fortzusetzen, ohne dass wir den Unterricht unterbrechen und die Dauer der Kurse verschieben müssen. Wir glauben, dass dieses Projekt das Interesse an Erwachsenenbildung und Heimvolkshochschulen sowohl in Polen als auch in Europa steigern wird.

Jakub Mincewicz

Präsident des polnischen Netzwerks der Heimvolkshochschulen



# Anhang

## ANHANG 1

### Blended Learning

## BEWERTUNGSFRAGEBOGEN FÜR LERNENDE

Werden Sie mit uns zusammenarbeiten, um unsere Bildungsangebote zu verbessern? Das ist ganz einfach.

Als Lernende/r, die/der an dieser Lernerfahrung teilgenommen hat, füllen Sie bitte diesen Fragebogen aus:

### I QUALITÄT DER AUSBILDUNG

#### 1. Hat die Ausbildung Ihre Erwartungen erfüllt?

<input type="checkbox"/>	niedrig
<input type="checkbox"/>	verbessert
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

#### 2. War diese Ausbildung ausreichend war und hat Ihnen die richtigen Informationen vermittelt?

<input type="checkbox"/>	niedrig
<input type="checkbox"/>	verbessert
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

#### 3. Glauben Sie, dass der Lehrgang "Assistent/in für Kindergärtner/innen" den Zugang zu offenen Stellen und den beruflichen Aufstieg erleichtert?

<input type="checkbox"/>	niedrig
<input type="checkbox"/>	verbessert
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend



## II INHALT

**4. Hat die Präsentation der Inhalte auf der Online-Plattform Ihnen beim Lernprozess geholfen?**

<input type="checkbox"/>	kaum
<input type="checkbox"/>	etwas
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

**5. Wenn Sie "kaum" oder "etwas" angekreuzt haben, erklären Sie bitte, warum, um unsere Kurse in Zukunft zu verbessern:**

**6. War es einfach, die Methode des Lernens über die ZOOM-Plattform zu beherrschen?**

<input type="checkbox"/>	schwierig
<input type="checkbox"/>	einfach
<input type="checkbox"/>	mit Hilfe einer anderen Person/Lehrer

**7. Hatten Sie zu Hause die richtigen Materialien, die richtige Ausrüstung und den richtigen Platz, um am Online-Kurs teilnehmen zu können?**

<input type="checkbox"/>	ja
<input type="checkbox"/>	nein

**8. Hat die Präsentation der Inhalte im Präsenzteil Ihnen beim Lernprozess geholfen?**

<input type="checkbox"/>	niedrig
<input type="checkbox"/>	verbessert
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

**9. Haben die Kursorganisation und die Lehrmethoden es Ihnen ermöglicht, mit Ihrem Dozenten in Kontakt zu treten, um Fragen zu stellen und Feedback zu den Aufgaben zu erhalten?**

<input type="checkbox"/>	niedrig
<input type="checkbox"/>	verbessert
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

**10. Haben Sie im Rahmen des Kurses, der in Form von hybridem Lernen durchgeführt wurde, persönliche Kontakte zu anderen Personen aufgebaut?**

<input type="checkbox"/>	ja
<input type="checkbox"/>	nein

**11. Glauben Sie, dass das Verhältnis von Online-Lernstunden und Präsenzunterricht den Wissenserwerb während des Kurses erleichtert hat?**

<input type="checkbox"/>	niedrig
<input type="checkbox"/>	verbessert
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

**12. Hat die angewandte Methodik (Blended Learning) die Organisation Ihrer Lernzeiten in diesem Kurs erleichtert?**

<input type="checkbox"/>	kaum
<input type="checkbox"/>	etwas
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend



Wenn Sie "kaum" oder "etwas" angekreuzt haben, erklären Sie bitte, warum, um unsere Kurse in Zukunft zu verbessern:

**13. Würden Sie diese Schulung anderen empfehlen?**

<input type="checkbox"/>	nein
<input type="checkbox"/>	kaum
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

**14. Haben die Räumlichkeiten wie die Online-Plattform es Ihnen erleichtert, diese Ausbildung während des Kurses vor Ort zu erarbeiten?**

<input type="checkbox"/>	nein
<input type="checkbox"/>	etwas
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	zufriedenstellend
<input type="checkbox"/>	sehr zufriedenstellend

Wenn Sie "nein" oder "etwas" angekreuzt haben, erklären Sie bitte, warum, um unsere Kurse in Zukunft zu verbessern:



**15. Bitte bewerten Sie allgemein (auf einer Skala von 1 bis 10), wie sich diese prägende Erfahrung auf Sie als Lernenden ausgewirkt hat (1 bedeutet "auf sehr negative Weise" und 10 - "auf sehr positive Weise"):**

	1
	2
	3
	4
	5
	6
	7
	8
	9
	10

**16. Bitte schreiben Sie eine Meinung, Anregung oder Empfehlung zu dem Kurs, an dem Sie als Lernender teilgenommen haben:**



## ANHANG 2

### Blended Learning

## BEWERTUNGSFRAGEBOGEN FÜR LEHRENDE

Als Lehrender, der an dieser Lernerfahrung teilgenommen hat, füllen Sie bitte diesen Fragebogen aus:

### I QUALITÄT DER AUSBILDUNG

#### 1. Die Online-Lernplattform hat meine Erwartungen erfüllt:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

#### 2. Ich fand es einfach, die Plattform-Schnittstelle zu verwalten:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

#### 3. Die verwendete Methodik (hybrides Lernen) ist für mich am besten geeignet:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

### II LEHRINHALTE

#### 4. Die Verteilung der Kursstunden (Vor-Ort- und Online-Schulungsstunden) war angemessen:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung



Wenn Sie "Wenig Zustimmung" oder "Überhaupt keine Zustimmung" angekreuzt haben, erläutern Sie bitte, warum und schlagen Sie eine Lösung vor.

5. Wenn Sie "Zustimmung" oder "Volle Zustimmung" angekreuzt haben, erläutern Sie, welche Elemente der Schulung Ihre Einschätzung am meisten beeinflusst haben? Bietet ein Hybridkurs mehr oder weniger Möglichkeiten für die Lehrkraft?

6. Der Lehrplan war angemessen:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

7. Die Studierenden haben sich an die Gestaltung (online/vor Ort) des Kurses angepasst:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

Wenn Sie "Wenig Zustimmung" oder "Überhaupt keine Zustimmung" angekreuzt haben, erläutern Sie bitte, warum und schlagen Sie eine Lösung vor.

### III ZUFRIEDENHEITSGRAD

8. Die Studierenden haben sich an die Methodik des Kurses angepasst:

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung



**9. Ich fand es einfach, den Kurs zu verwalten (Präsenz- und Online-Unterricht):**

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

**10. Das Feedback der Lehrkräfte und Teilnehmer hat sich als hilfreich und effektiv erwiesen:**

<input type="checkbox"/>	Volle Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Zustimmung
<input type="checkbox"/>	neutral
<input type="checkbox"/>	Wenig Zustimmung
<input type="checkbox"/>	Überhaupt keine Zustimmung

**11. Bitte bewerten Sie allgemein (auf einer Skala von 1 bis 10), wie sich diese prägende Erfahrung auf Sie als Lehrer ausgewirkt hat (1 bedeutet "auf sehr negative Weise" und 10 - "auf sehr positive Weise"):**

<input type="checkbox"/>	1
<input type="checkbox"/>	2
<input type="checkbox"/>	3
<input type="checkbox"/>	4
<input type="checkbox"/>	5
<input type="checkbox"/>	6
<input type="checkbox"/>	7
<input type="checkbox"/>	8
<input type="checkbox"/>	9
<input type="checkbox"/>	10

**12. Bitte schreiben Sie eine Meinung, Anregung oder Empfehlung zu dem Kurs, an dem Sie als Lehrender teilgenommen haben:**